Objekt: Musa in hortis Burghesianis Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmanngesellschaft.com Sammlung: Handzeichnungen, Aquarelle und Silhouetten, Antikenansichten und antike Topographie in Grafik und Aquarell Inventarnummer: WG-B-152.148a

## Beschreibung

Bei dieser Handzeichnung handelt es sich um eine Antikenrezeption einer Statue einer Muse aus den Gärten der Villa Borghese. Sie spielt eine Kithara, dementsprechen ist hier eventuell Terpsichore oder Polyhymnia dargestellt.

Der Unterkörper der Muse ist nach vorn ausgerichtet. Das linke Bein steht gerade und durchgestreckt auf dem Boden. Das rechte Bein ist unter dem Gewand nicht sichtbar. Aber aus der Art, wie der Stoff fällt, kann vermutet werden, dass die Muse ihr gebeugtes Bein an den Pfeiler neben ihr drückt. Das faltenreiche Gewand bedeckt auch den Oberkörper der jungen Frau teilweise. Der Stoff liegt um ihre rechte Schulter und fällt von dort auf ihre rechte Brust herab. Der andere Träger ist von der linken Schulter herabgerutscht und liegt nun auf ihrem Oberarm, dadurch wird die linke Brust der Frau entblößt.

Den rechten, nur teilweise sichtbaren Arm, scheint die Muse an ihrem Körper herabzuführen. Mit der Hand umfässt sie die rechte Seite eines Gegenstandes, der auf dem Pfeiler rechts neben der Frau steht. Ein Vergleich mit einer Zeichnung von François Perrier, der die gleiche Statue abbildet, bestätigt, dass es sich dabei um eine Kithara handelt. Der linke Arm ist vor den Körper geführt und in der erhobenen Hand hält sie ein Plektrum zum Anschlagen der Kithara.

Das Haupt der jungen Frau ist nach rechts unten geneigt und der Blick auf ihr Spiel gerichtet. Das Haar ist ihr nach oben gesteckt.

bez. u.: Musa in hortis Burghesianis

## Grunddaten

Material/Technik: Handzeichnung, Federzeichnung

Maße: 15,5 x 9 cm

## Ereignisse

Gezeichnet wann 1650-1750

wer

wo

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Villa Borghese (Rom)

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Francois Perrier (Maler) (1590-1650)

WO

## **Schlagworte**

- Antikenrezeption
- Handzeichnung
- Junge Frau
- Muse
- Stehende Figur